

# BAR-Regelungen

Alt vs. Neu



## JAHRESEINTEILUNG

### Fristen

Bisher	Neu	Was heisst das für dich
Spätestens Ende November	Spätestens 15. November	Termin wird leicht vorgezogen. Kaum inhaltliche Änderung.

### Umfang

Bisher	Neu	Was heisst das für dich
Fahrplanwechsel bis Fahrplanwechsel.	Fahrplanwechsel bis Fahrplanwechsel. Zusätzlich Freitage über Weihnachten und Neujahr im Folgejahr.	Feiertage werden frühzeitig integriert.

### Verlässlichkeit Touren

Bisher	Neu	Was heisst das für dich
Keine Grenzwerte bei AB, AE, Schichtlage. Keine Garantie des Inhalts. Kein Anspruch auf ursprüngliche Tour.	Frühester AB und spätestes AE durch Schichtlagenfenster max. 11h garantiert. Leistungsinhalt provisorisch.	Mehr Rahmenklarheit bei Beginn und Ende. Inhalt bleibt veränderbar.

### Vernehmlassung

Bisher	Neu	Was heisst das für dich
Gemäss AZGV, durch APK.	Unklar, voraussichtlich individuell. SBB stellt Schulung sicher.	Rolle der APK verändert sich. Mehr Eigenverantwortung.

## ROTATION

### Arbeitstage am Stück

Bisher	Neu	Was heisst das für dich
Mit APK ausgearbeitet. Grundsätzlich max. 10 Tage.	Individuelle Rotation durch IVU. Auf Wunsch max. 6 Tage garantiert.	Mehr Individualisierung. Weniger kollektiv geregelte Rotation. Ähnliche Rahmenbedingungen wie bisher möglich.

### Arbeitsfreie Tage am Stück

Bisher	Neu	Was heisst das für dich
Einzelrast wenn möglich vermeiden.	Auf Wunsch mindestens 2 Tage am Stück garantiert. Auf Wunsch keine Einzelrast.	Klare Mindestregelung für zusammenhängende Freizeit.

### Verteilung arbeitsfreie Tage

Bisher	Neu	Was heisst das für dich
Automatisch ausgeglichen. Grundsätzlich mindestens 6 pro Monat.	9 pro Monat werden angestrebt. Mit 6/2 mindestens 8 pro Monat garantiert.	Ähnliche Rahmenbedingungen wie bisher möglich.

## Verteilung Schichtlage

Bisher	Neu	Was heisst das für dich
Keine Regelung	Ausgeglichene Verteilung wird angestrebt. Individuelle Präferenzen möglich.	Mehr Einfluss auf Schichtlage.

## Rückwärtsrotation

Bisher	Neu	Was heisst das für dich
Mit APK ausgearbeitet.	Auf Wunsch garantiert.	Du kannst Rückwärtsrotation aktiv verlangen.

## Reserve

Bisher	Neu	Was heisst das für dich
Reine Reservetage (ohne Schichtlage) möglich	Alle Arbeitstage durch Schichtlagenfenster begrenzt.	Mehr Planrahmen. Grundsätzlich keine komplett offene Reserve.

## Rotation und Einteilung

Bisher	Neu	Was heisst das für dich
Verzicht auf Jahreseinteilung möglich.	Weiterhin möglich.	Keine Änderung.

# MONATSEINTEILUNG

## Fristen

Bisher	Neu	Was heisst das für dich
Ca. 20. des Vormonats 10 bis 41 Tage im Voraus	Rollierend Woche für Woche 35 bis 41 Tage im Voraus	Mehr Vorhersehbarkeit. Längerer Planungshorizont.

## Verlässlichkeit

Bisher	Neu	Was heisst das für dich
Verlängerung AB und AE je 60 Minuten möglich.	Verlängerung entweder bei AB oder bei AE 60 Minuten möglich. Im Tourenplan ersichtlich	Mehr Transparenz. Flexibilität wird begrenzt.

# TAGESEINTEILUNG

## Fristen

Bisher	Neu	Was heisst das für dich
Reserve je nach Wochentag 36 bis 96h Änderung AB/AE 72h vorher	72h vor Dienstbeginn.	Klare einheitliche Frist.

## Verlässlichkeit

Bisher	Neu	Was heisst das für dich
Verlängerung AB/AE 5 Minuten möglich Kein Anspruch auf Toureninhalt	Pausenänderungen per Push Verlängerung 5 Minuten bleibt möglich.	Digitale Kommunikation. Grundmechanik bleibt.

# ALLGEMEIN

## Wunsch / Präferenzsystem

Bisher	Neu	Was heisst das für dich
Keine Regelung.	Wird mit PeKo und Sozialpartner (Sopa) ausgearbeitet.	Umsetzung hängt von Ausgestaltung ab. Klarer definierte Regelungen möglich.

## Umsetzung BAR

Bisher	Neu	Was heisst das für dich
	Begleitgremium wird installiert	Ein Kontrollinstrument entsteht.

## Teilzeitmodelle

Bisher	Neu	Was heisst das für dich
	Werden mit SoPa überarbeitet.	Modelle können sich verändern.

# ANPASSUNG BISHERIGE BAR

## Dienstschicht über 540 Minuten

Bisher	Neu	Was heisst das für dich
Max. 11 Stunden.	Max. 10.5 Stunden.	Reduktion der Maximaldauer bei langen Arbeitszeiten.

## NA / Vorbereitungszeit

Bisher	Neu	Was heisst das für dich
10 Minuten vor Tour.	20 Minuten: 4 Minuten vor Tour und 16 Minuten als Dienstbestandteil flexibel. Bei Verschiebung ans Tourenende und in unbezahlte Pausen: Überzeit.	Der Aufwand für Nebenarbeiten wird besser anerkannt.

## Anzahl Nachttouren

Bisher	Neu	Was heisst das für dich
Max. 4 Mit APK max. 5	Max. 4 Mit Zustimmung MA mehr	Entscheid liegt stärker bei dir.

## Arbeitsende Spät / Nacht

Bisher	Neu	Was heisst das für dich
Nicht nach 04:00 wenn möglich.	Nicht nach 04:00 wenn möglich Zusätzlich garantiertes AE 04:30	Klare Obergrenze.

## Ruheschicht unter 11h

Bisher	Neu	Was heisst das für dich
Einmal 10h zwischen zwei freien Tagen möglich.	Zusätzlich bei Nebenfunktionen einmal 9h möglich.	Mehr Mitteldienste für Vollzeit-LF.

## Auswärtige Ruheschicht

Bisher	Neu	Was heisst das für dich
Keine Regelung.	Wegzeit bei Fahrten vom und zum Hotel gilt als Arbeitszeit	Bei auswärtiger Übernachtung mehr bezahlte Arbeitszeit.

## Arbeitsunterbrechungen

Bisher	Neu	Was heisst das für dich
Haupt-AU im definierten Pausenraum. Keine Vorgaben Neben-AU.	Haupt-AU bleibt. Neben-AU Zugang zu nicht öffentlicher Sanitäreinrichtung mit Trinkwasser Sonst Information und Zugang zu öffentlicher Anlage.	Klare Mindeststandards bei Arbeitsunterbrechungen. Grundsätzlich keine Arbeitsunterbrechungen mehr im Gleisfeld möglich.

## Abgeltung FEG / Medical Service

Bisher	Neu	Was heisst das für dich
Wegzeit ab Wohnort oder Depot, je nachdem was näher.	Wegzeit ab Wohnort.	Klare Regelung. Effektive Aufwandsentschädigung.

## Vorbereitung PP

Bisher	Neu	Was heisst das für dich
2. Vorbereitungstag ab 60	Ab 58	Frühere Unterstützung.

## Weiterbildungstag

Bisher	Neu	Was heisst das für dich
	Alle zwei Jahre 2. Weiterbildungstag Simulator. Im Beschlussprotokoll festgehalten	Weiterbildung wird strukturiert gesichert.